



Drama in Rostock: Baby stirbt nach Sturz aus 10. Stock!

Ein 34-jähriger sprang in Rostock mit Baby aus Hochhaus; Kind starb später im Krankenhaus, Mutter schwer verletzt.

Rostock, Deutschland - Ein Schock erschüttert Rostock! Am vergangenen Dienstag ereignete sich ein dramatischer Vorfall im Stadtteil Schmarl, als ein 34-jähriger Mann aus dem zehnten Stock eines Wohnhauses sprang – und das mit einem neun Monate alten Baby im Arm. Die grausame Tat forderte das Leben des kleinen Mädchens! Es erlag am Sonntagabend im Krankenhaus seinen schweren Verletzungen, wie die Polizei mitteilte. Der Mann, der sich ebenfalls bei dem Fall tödliche Verletzungen zuzog, hinterlässt vielen fassungslosen Zeugen diese erschütternde Szene.

Die Mutter des Kindes, eine 23-jährige Deutsche, erlebte in ihrer Wohnung den blanken Horror: Mit lebensgefährlichen Stichverletzungen wurde sie von der Polizei aufgefunden, doch sie befindet sich mittlerweile außer Lebensgefahr. Unklar ist noch, in welcher Beziehung der Mann, ein Algerier, zu ihr stand und ob er der Vater des Kindes war. Die Polizei ermittelt weiter, während der düstere Vorfall für große Betroffenheit sorgt.

Drama in der zehnten Etage!

Zeugen vor Ort, die das tragische Geschehen miterleben mussten, stehen unter Schock und erhielten psychologische Betreuung. Der Vorfall versetzt die Stadt in einen Zustand des Entsetzens. Die Hintergründe dieser schrecklichen Tat werfen zahlreiche Fragen auf, während die Ermittlungen der Behörden

weiterlaufen. In dieser Atmosphäre von Trauer und Unverständnis bleibt nur zu hoffen, dass bald Klarheit über die schrecklichen Geschehnisse herrscht. Die „Ostsee-Zeitung“ berichtete bereits unter Berufung auf die Staatsanwaltschaft über das erschütternde Schicksal dieses unschuldigen Kindes und seiner Familie.

Details	
Ort	Rostock, Deutschland
Quellen	• www.welt.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at